

Artikel vom 20.06.2017

[Ilse Aigner in Wartenberg](#)

## CSU-Ortsverband Fraunberg „stärkste Fraktion“ – Beim Wahlkampfauftakt in Wartenberg ist der Ortsverband mit 35 Mitgliedern vertreten



Ilse Aigner

20. Juni 2017

**Fraunberg / Wartenberg** – Einen gelungenen Wahlkampfauftakt in unserer Region konnte die CSU beim Auftritt von stellvertretender Ministerpräsidentin Ilse Aigner in Wartenberg verbuchen. Trotz tropischer Temperaturen waren viele der Einladung des CSU-Ortsverbandes Wartenberg gefolgt, um ihre Verbundenheit zur großen bayerischen Volkspartei Partei auszudrücken. Der CSU-Ortsverband Fraunberg war mit 35 anwesenden Mitgliedern am stärksten vertreten.

Insgesamt waren mehr als 500 Zuhörer anwesend, die aufmerksam und interessiert den Ausführungen unseres Wahlkreisabgeordneten MDB Andreas Lenz, Bayerische Staatsministerin für Umwelt und Verbraucherschutz, Ulrike Scharf und der Hauptrednerin, Bayerns stellvertretende Ministerpräsidentin und Wirtschaftsministerin Ilse Aigner folgten. Prominente Unterstützung kam dazu von:

- Ehem. Bundestagsabgeordneter Max Lehmer
- Landrat Martin Bayerstorfer

- Hans Wiesmaier, 1. Bürgermeister der Gemeinde Fraunberg und Kreisvorsitzender des Bayerischen Gemeindetages im Landkreis Erding
- CSU-Kreisvorstandschafft Erding
- Bürgermeistern der Städte und Gemeinden des Landkreises Erding
- CSU-Ortsverbänden aus dem Landkreis Erding
- Arbeitsgemeinschaften innerhalb der CSU

Die Reden waren leidenschaftlich, kämpferisch und natürlich schon vom mittlerweile beginnenden Wahlkampf der in drei Monaten anstehenden Bundestagswahl geprägt. Hier einige Zitate daraus.

### **Aigner:**

- „Wir waren ein armes landwirtschaftlich geprägtes Land nach dem Krieg. – Wir haben uns vom Armenhaus zum Top-Standort in Europa entwickelt. – Das beweist – sozial ist was Arbeit schafft!“
- „Wir müssen in der Spitzenliga auch in Zukunft mitspielen, sonst werden die Arbeitsplätze woanders entstehen!“
- „Die Menschen stimmen mit dem Umzugswagen ab. Sie werden nicht nach Bayern zwangsversetzt!“
- „Kein Schulz kann mir einreden, dass es heute den Menschen schlechter geht. Im Gegenteil. Das Einkommen ist in den letzten 10 Jahren deutlich gestiegen.“
- „Schulden von heute, sind die Steuern von morgen!“ (Vergleich Bayern mit Schuldenstaat NRW)
- „Den Solidaritätsbeitrag abschaffen, ist nach 27 Jahren mehr als gerechtfertigt!“
- „Erbstehftssteuer – mir geht es da um die mittelständischen Betriebe, das ist nicht im Sinne dieser Betriebe und Mitarbeiter!“
- „Bildungspolitik ist die beste Sozialpolitik schlechthin – der Freistaat Bayern setzt jeden dritten Euro für Bildung ein!“
- „Sicherheit ist ein Kernthema der staatlichen Hoheit. Bei uns muss immer Opferschutz vor Täterschutz stehen. Innenminister Joachim Herrmann ist in dieser Hinsicht ein Markenzeichen für Bayern!“
- „Am 24. September geht es um Weichenstellungen: ich will keine Finanzministerin Sarah Wagenknecht, keinen Toni Hofreiter als Verkehrsminister oder eine Barbara Hendriks als Landwirtschaftsministerin!“

### **Lenz:**

- „Weil die Bayern a´ Hirn haben – drum hat der Schulz-Effekt in Bayern nie gezogen!“
- „Toni Hofreiter als Landwirtschaftsminister? – Das ist nicht nur eine Drohung, das ist eine BEDROHUNG!“

### **Scharf:**

- „Die Wartenberger haben 10 Tage gefeiert – Des is´ typisch für Bayern, wir können feiern!“
- „Das unser Land blüht, hat auch mit den politischen Rahmenbedingungen zu tun. Seit 60 Jahren stellt hier die CSU den Ministerpräsidenten.“

- „Ilse Aigner – eine Frau die wirklich Power hat und für uns das Beste rausholt!“